

Wieder Robert-Limpert-Preise

Schüler mit Courage

Mutiges Handeln und Projekte

ANSBACH/NEUSTADT (kg) – Erneut wird von der „Bürgerbewegung für Menschenwürde“ und dem Verein „Wir gegen Jugendkriminalität“ der Robert-Limpert-Preis verliehen.

Diesen erhalten Jugendliche für couragiertes Verhalten. Eine Jury hat die Preisträger für das Jahr 2009, die aus dem Gebiet von Stadt und Landkreis Ansbach sowie dem Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim kommen müssen, ausgewählt. Die Preisverleihung findet am Donnerstag, 23. April, ab 18 Uhr in der Karlshalle in Ansbach statt. Dabei werden auch die ausgezeichneten Projekte präsentiert.

Neben Beispielen konkreten mutigen Handelns gebe es eine Reihe von hervorragenden beziehungsweise öffentlichkeitswirksamen Projekten von Schulen und weiteren Institutionen, erläuterte auf FLZ-Anfrage Heinz Kreiselmeyer als Vertreter der Bürgerbewegung. So hätten die Jugendlichen Themen aufgegriffen wie „Die Weiße Rose“, „Schule ohne Rassismus“, „Jugendclub im Ehrenamt“, „Fremdarbeiterprojekte“ und „Die Synagoge Ansbach“.